



Rückblick 15. ÖTT-Tagung 2025

Am 8. Mai 2025 fand die 15. ÖTT-Tagung der Plattform „Österreichische Tierärztinnen und Tierärzte für Tierschutz“ (ÖTT) - aufgrund der aktuellen Tierseuchensituation vorsorglich als Online-Veranstaltung - mit über 150 Teilnehmer:innen erfolgreich statt.

Aus Anlass des 20-jährigen Bestehens des Tierschutzgesetzes wurde der aktuelle Stand und Entwicklungen im Tierschutz diskutiert. So wurde die neu geschaffene Qualzuchtkommission vorgestellt und Themen wie die Versorgung kranker Schweine, Problembereiche beim Transport und Schlachtung, Tierschutzaspekte beim kleinen Wiederkäuer oder digitale Tierwohlbeurteilungen näher beleuchtet. In (amts-)tierärztlichen Fallbeispielen wurden wichtige Tierschutzprobleme in der Reptilienhaltung und gesundheitliche Aspekte in der Minipferdezucht erörtert.

Zudem konnte zum dritten Mal der ÖTT-Tierschutz-Forschungspreis verliehen werden. Der Preisträger, Herr Dr. Aghapour von der Veterinärmedizinischen Universität Wien lenkte in seiner Arbeit die Aufmerksamkeit auf einen Aspekt, der bisher im Tierschutz wenig Beachtung fand: bei Blindenführhunden kann es durch die Führung durch den Bügel und die Anwendung von Kräften zu verschiedenen orthopädischen Problemen kommen. Ziel der prämierten Studie war die Evaluierung neuer Möglichkeiten zur Entwicklung eines Blindenführhundegeschirrs, das weder den Hund drückt noch die Bewegungsfreiheit der Extremitäten oder der Wirbelsäule einschränkt, wobei alternative Methoden anstelle echter Hunde ganz im Sinne der 3R-Prinzipien (Replace, Reduce, Refine) Anwendung fanden. Wir gratulieren Herrn Dr. Aghapour zum 3. ÖTT-Tierschutz-Forschungspreis!

Gerne laden wir Sie bereits jetzt herzlich zur 16. ÖTT-Tagung, die wie gewohnt am ersten Donnerstag im Mai – dem 7. Mai 2026 – stattfinden wird, ein.